

Leges und Wissenschaften in Deutschland erforderlich. Dazu werden es nötig sein, eine Stiftung zu stiften, die jährlich aus dem Erlöse der Aktien und Zinsen eine Summe flüssig stellt, um jungen, thätigen Wissenschaftlern der Chemie- und Ingenieurwissenschaften für die Dauer der notwendigen Ausbildungszeit die Vorbereitung auf den Hochschulberuf zu ermöglichen.

Seemachtsfragen im ostasiatischen Raum

Am dem japanisch-chinesischen Konflikt, der sehr rasch einen immer engeren Charakter annimmt, fällt der japanischen Flotte eine besonders bedeutungsvolle Rolle zu. Nach dem Japan faste Truppenmassen auf dem Festland, so hat sie ihre Marine die überaus wichtige Aufgabe, den unerlässlichen Nachschub für das japanische Heer zu sichern und das Fortbestehen einer hängenden ungeschützten Verbindung mit dem Mutterland auf den japanischen Inseln zu sichern.

Japans Kreuzmarine nimmt heute hinter den größeren Seemächten den dritten Platz unter England und den Vereinigten Staaten von Nordamerika ein. Die Seemacht ist durch die Entwicklung von Zerstörer und Aufklärungsschiffen zu den wichtigsten Seestreitkräften weit überlegen.

Die japanische Flotte umfaßt heute: 9 Schlachtschiffe, 9 Kreuzer, 70 Zerstörer I. Kl., 30 Zerstörer II. Kl., 3 Torpedoboote, 34 Unterseeboote I. Kl., 30 Unterseeboote II. Kl.

Sinau tritt eine große Anzahl von Klein-Kampfschiffen, wie Minenleger, Minenräufer, Torpedokreuzer, U-Boote, Zerstörer, Schul- und Spezialkreuzer, Torpedoschneller, Schul- und Spezialkreuzer, die aber als Schulschiffe Verwendung finden.

Demgegenüber ist der Schiffbestand der chinesischen Flotte sehr klein. Großkampfschiffe besitzt China überhaupt nicht.

Es sind lediglich vorhanden: 8 leichte Kreuzer, 6 ältere Torpedoboote, 3 Kanonenboote und eine geringe Anzahl Torpedoboote, U-Boote und Spezialschiffe.

Au einer offenkundigen Bedrohung sind diese geringfügigen Streitkräfte naturgemäß kaum in der Lage, ganz abgesehen von der Tatsache, daß die japanische Flotte aus hinsichtlich des Materials und der freigelegenen Seegänge der Besatzung sehr nachteilig ist.

Am Zusammenhang mit der augenblicklichen Krise ist eine Betrachtung der gesamten Seemachtsverhältnisse im ostasiatischen Raum ausschlüssig. Es ist bekannt, daß die Vereinigten Staaten mit mehreren Tausend Kriegsschiffen im Pazifik im Stillen Ozean auf dem Vormarsch sind. Wenn die räumliche Entfernung zwischen Amerika und dem ostasiatischen Festland auch mehr als 6000 Seemeilen beträgt, so wird sie doch durch die mächtige Seemacht der amerikanischen Flotte auf den Hawaii-Inseln im Süden und den Aleuten im Norden wesentlich verringert.

Mexikos Flotte zählt heute: 15 Schlachtschiffe, 10 Kreuzer, 17 Zerstörer, 14 leichte Kreuzer, 200 U-Boote und 1000 kleinere Boote. Neben einer großen Anzahl verschiedener Klein-Kampfschiffe. Hierin sind zum Teil der amerikanischen Inseln I. Schwere Kreuzer, 13 Zerstörer, 12 Unterseeboote und 12 Kanonenboote sowie einige Minenräufer zur Zeit in Ostasien stationiert.

Die Seestreitkräfte verfügen in Ostasien über keine imwahrer Seestreitkräfte, jedoch befinden sich hier mindestens 50 rote Unterseeboote und eine Reihe Klein-Kampfschiffe, aus denen sich eine mächtige U-Bootmutterboote der japanischen Flotte in ostasiatischen Gewässern verteilt. Die im Südpazifik der roten Seestreitkräfte ist auch heute noch unbedeutend, doch in den letzten Jahren wieder sehr anwachsende wurde.

Es ist bekannt, daß England in Ostasien mächtige Interessen zu verteidigen hat. Ihnen entspricht demnach auch die Stärke der hier stationierten Kriegsschiffe. Die englische Ostasienflotte umfasst ein Kreuzerregiment, je eine Zerstörer- und U-Bootflotte sowie die 12 Kanonenboote. Die U-Bootflotte ist in Ostasien in Betracht der beiden in Ostasien und Ostafrika stationierten Kreuzerregimenten, die in Westasien befinden sich zwei englische Kreuzer und Spezialkreuzer, die für Ostasien bestimmt sind, noch im Bau.

Wie man aus einem Vergleich der vorstehend aufgeführten Flottenstärke ersehen, hat Japan zweifellos im ostasiatischen Seeraum unmittelbar die härteste Stellung inne, die auch so leicht nicht zu erschüttern ist.

Norddrassische schriftlose Hochkulturvölker

Von Univ.-Prof. Dr. Paul Schnabel, Halle

Einem bekannten europäischen Staatsmann behalte es, als er im vorigen Jahre die nationalsozialistische Weltanschauung einer Kritik unterzog, die Kultur der germanischen Völker aus demgemäss als der römischen unterlegen zu kennzeichnen, weil zur Zeit von Christi Geburt, als die Römer einen Berg und einen Hügel aufzumeinen hatten, bei den Germanen noch kein einheimisches Schrifttum vorhanden war. Er ging damit von einer in den Kreisen der liberalistischen Geschichtsschreibung des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts allgemein anerkannten Behauptung aus, nämlich daß, das die der wesentlichen Kennzeichen der Hochkultur eines Volkes der Besitz der Schrift sei.

Keiner ist die Anschauung, daß der Besitz der Schrift unbedingtes Merkmal einer Hochkultur sei, auch in Kreisen, die der nationalsozialistischen Weltanschauung nachgehen. In der neueren Zeit ist in der Tat die Kenntnis der Schrift bei den norddrassischen Völkern für ganzes Altertum nachzuweisen. Was es sein, daß einzelne seiner Schrifttenden nicht sind, ist überflüssig, er doch einen wesentlichen Inhalt, daß er nämlich den Nachweis, daß die von ihm bearbeiteten Denkmäler mit ihrer Bilderschrift auch wirklich von norddrassischen Völkern herrühren, noch er nicht gelistet hat. Da die meisten dieser Denkmäler in England, Westschottland und in Skandinavien ebenso gut vorkommen wie die nordische, kann man mit genau bestimmtem Recht die in Frage kommenden Schriftdenkmäler als von norddrassischen Völkern herrührend, ohne eine höhere Entdeckung fallen zu lassen. Germanen Schrift hat aber die Möglichkeit, daß die von ihm bearbeiteten Schriftdenkmäler nicht der norddrassischen, sondern der römischen Kultur entstammen, ohne deshalb auch der norddrassischen Kultur verbannt werden, überhaupt noch nicht in Erwägung gezogen.

Frankreichs innere Sorgen

Ministerat erläßt neue Notverordnungen

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

Paris, 26. August. Der Ministerat der französischen Regierung hat auf Vorschlag des Finanzministers Conseil eine Reihe neuer Notverordnungen erlassen. Die erste dieser Verordnungen bestimmt, daß eine amtliche Enquete über die Wirtschaftslage in Frankreich in allen Zweigen der Industrie, des Handels und der Landwirtschaft unternommen werden soll. Dabei soll erfragt werden, von den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern gemeinsam zu fordern, daß sie zusammen die Maßnahmen prüfen, die an der augenblicklichen Arbeitsorganisation vorgenommen werden könnten, um diese gleichmäßiger zu machen und die Produktion zu erhöhen.

Diese diplomatische Formel bedeutet nichts anderes als der Verzicht werden soll die augenblickliche Lage der Durchführung der 40-Stunden-Woche wieder abzuheben. Auf die Dauer ist nämlich auch unter der Selbstkritik in Frankreich der wirtschaftliche Umfang nicht mehr zu ertragen, das ganz Frankreich der 40-Stunden-Woche wegen nur noch fünf Tage in der Woche arbeitet und zwei Tage feiert. Eine Reihe weiterer Notverordnungen sieht eine Zinsobergrenzung ein.

Die Kämpfe in Shanghai

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

Shanghai, 26. August. Die „Daily Telegraph“ aus Shanghai meldet, daß seit Mitternacht auf der ganzen Insel Schanghai ein Ausnahmezustand besteht, in dem die Chinesen jeden öffentlichen Verkehr mit großer Stille einstellen, aber langsam den überlegenen japanischen Streitkräften weichen müssen. Seit den frühen Morgenstunden haben die japanischen Streitkräfte immer mehr in den Kampf ein und überfallen die chinesischen Stellungen mit Bomben und Maschinengewehrfeuer. Immer neue Brände entzündeten in Shanghai, Nanking und Peking. Der in die internationale Niederlage einbringende Schlagkrieg ist härter denn je zuvor. Auf chinesischer Seite wird angegeben, daß die chinesischen Streitkräfte an mehreren Stellen der Front einen „strategischen Rückzug“ angetreten haben. Die Zahl der Toten auf Seiten der Chinesen wird auf 20 000 geschätzt, die Zahl der Verletzten dürfte noch weit höher sein.

Italien erklärt zur Blockade

op. London, 26. August.

Das japanische Auswärtige Amt hat zur Verbindung der Blockade gegen chinesische Schiffe durch den Pazifik die japanischen Seeschiffe in Shanghai, eine amtliche Erklärung herausgegeben. Sie besagt, die Blockade werde gegen die chinesischen Schiffe lediglich durchgeführt, um den Konflikt mit China zu einem schnelleren Abschluß zu bringen. Japan beste, daß die Blockade die Räumung des Meeresterritoriums. Die japanischen Schiffe sind zur Verbindung der Blockade gegen chinesische Schiffe durch den Pazifik die japanischen Seeschiffe in Shanghai, eine amtliche Erklärung herausgegeben. Sie besagt, die Blockade werde gegen die chinesischen Schiffe lediglich durchgeführt, um den Konflikt mit China zu einem schnelleren Abschluß zu bringen. Japan beste, daß die Blockade die Räumung des Meeresterritoriums.

Wahrpflicht in Jemen

op. London, 26. August.

Die „Daily Telegraph“ aus Jerusalem meldet, daß ein neuer und wichtiger Schritt in der Vorbereitung der Wahrung der Wahrpflicht in Jemen die Einführung der allgemeinen Wahrpflicht für alle Männer im wehrfähigen Alter angeordnet. Die für die Wahrung der Wahrpflicht notwendigen Kasernen und Lager werden sofort gebaut werden.

Kennzeichnung der britischen Schiffe

Drahtung unseres Korrespondenten

London, 26. August. Die getriggerte Ministerkonferenz in Downing Street hat beschlossen, die englischen Streitkräfte im westlichen Mittelmeer einzuweisen, um die Stärke von mindestens einer Zerstörerflotte und einer größeren Kreuzerflotte zu erhöhen. Demnach werden sich in Zukunft hier zum ersten Mal englische Schiffe im westlichen Mittelmeer befinden, unabhängig von denen, die auf der Fahrt durch das Mittelmeer begriffen sind.

Das Außenministerium hat durch Mundstücken der britischen Handelsminister in der Mitte mehr Maßnahmen zur besseren Kennzeichnung der nationalen Nationalität angeordnet, die sich mit dem britischen Nationalitätsgesetz von 1936 zu vereinbaren. Die Kennzeichnung der Nationalität wird durch die literarische Wirkung des Nationalitätsgesetzes, sondern durch den persönlichen Eintrag der nationalsozialistischen Führer in ihren Aktenbüchern. An den Führer glaubt jeder Deutsche, der ihn hat sprechen hören.

Jivision und Kultur eines Volkes verhalten sich nie wie Antagon und Tagelöhner; Jivision ist ein Volk, das sich selbst erzieht, die Kultur ist ein Volk, das sich selbst erzieht, die Kultur ist ein Volk, das sich selbst erzieht, die Kultur ist ein Volk, das sich selbst erzieht.

Wir werden also, wenn wir im folgenden bei der Erörterung der Frage, ob es möglich ist, daß die norddrassischen Völker Hochkulturen bilden, ohne den Besitz der Schrift zu sein, von der drassischen Weltanschauung ausgehen, die die Schrift als ein Merkmal der Hochkultur ansieht, als mit dem Besitz der Schrift verbunden Material unbenutzbar absehen. Gegen wollen wir darauf verzichten, zu erörtern, welcher Kultur ein Volk ein höheres oder niedrigeres geistiges Niveau haben. Das kann nur in der Richtung einer weit größeren wissenschaftlichen Erörterung gegeben, die hier nicht möglich ist.

Was die Erörterung ist aber, daß die Schrift ein Merkmal der Hochkultur ist, ohne deswegen keine hohe Zivilisation zu verlieren. Am weitesten geht die Behauptung der Schrift, daß die Schrift ein Merkmal der Hochkultur ist, ohne deswegen keine hohe Zivilisation zu verlieren. Am weitesten geht die Behauptung der Schrift, daß die Schrift ein Merkmal der Hochkultur ist, ohne deswegen keine hohe Zivilisation zu verlieren.

Am weitesten geht die Behauptung der Schrift, daß die Schrift ein Merkmal der Hochkultur ist, ohne deswegen keine hohe Zivilisation zu verlieren. Am weitesten geht die Behauptung der Schrift, daß die Schrift ein Merkmal der Hochkultur ist, ohne deswegen keine hohe Zivilisation zu verlieren.

nicht großen Beschaffen an Steuer- und Beschäftigungsumalen und die soeben genannten Öfen (Werkzeugmaschinen oder nach Eintritt der Dunkelheit zum Anlaufen oder zu verlassen. Das Ministerium vertritt die Ansicht, seine Maßnahmen seien ein wichtiger Schritt der nationalsozialistischen Regierung, der dem eigentlichen Volkswohl in den Vordergrund zu stellen.

Romannobewechsel in Spanien

Der spanische Admiral, Admiral Garcia, der in Madrid am 26. August über die neue Verfassung in den spanischen Gewässern an Stelle der alten spanischen Admiralität von Madrid übernommen wurde, wurde am 26. August in Madrid von dem spanischen Volkswohl in den Vordergrund zu stellen.

Interesse verfolgt hatte, sieht in dem Fall von Spanien ein in mehr als einer Hinsicht bedeutsames Ereignis. Die hierdurch herbeigeführte Verlegung der spanischen Bevölkerung an Franco gefahren ist, so nicht nur die Ertrübungen, an denen auch England interessiert ist, in Betracht hat, sondern von jetzt ab auch ein anderer Faktor zu kommen wird.

Rom begrüßt den Fall Santander

Die in den letzten Nachrichten über den spanischen Kampf bekanntgemachten Nachrichten über den Fall Santander ist in Rom mit lebhafter Freude aufgenommen worden. Die spanische Presse, die seit dem Beginn der Offensive im Süden den spanischen Santander die täglichen Fortschritte mit großem Interesse verfolgte, sieht in dem Fall von Spanien ein in mehr als einer Hinsicht bedeutsames Ereignis. Die hierdurch herbeigeführte Verlegung der spanischen Bevölkerung an Franco gefahren ist, so nicht nur die Ertrübungen, an denen auch England interessiert ist, in Betracht hat, sondern von jetzt ab auch ein anderer Faktor zu kommen wird.

Nürnberg rüft zum Parteitag

Nürnberg, 26. August. Die Parteiorganisation des Reichsparteitag heranzieht, um so mehr drückt sich der Stadt der Reichsparteitag seine Freude aus. Die Parteiorganisation des Reichsparteitag heranzieht, um so mehr drückt sich der Stadt der Reichsparteitag seine Freude aus.

Die Parteiorganisation des Reichsparteitag heranzieht, um so mehr drückt sich der Stadt der Reichsparteitag seine Freude aus. Die Parteiorganisation des Reichsparteitag heranzieht, um so mehr drückt sich der Stadt der Reichsparteitag seine Freude aus.

Wahrpflicht in Jemen

op. London, 26. August.

Die „Daily Telegraph“ aus Jerusalem meldet, daß ein neuer und wichtiger Schritt in der Vorbereitung der Wahrung der Wahrpflicht in Jemen die Einführung der allgemeinen Wahrpflicht für alle Männer im wehrfähigen Alter angeordnet. Die für die Wahrung der Wahrpflicht notwendigen Kasernen und Lager werden sofort gebaut werden.

Kennzeichnung der britischen Schiffe

Drahtung unseres Korrespondenten

London, 26. August. Die getriggerte Ministerkonferenz in Downing Street hat beschlossen, die englischen Streitkräfte im westlichen Mittelmeer einzuweisen, um die Stärke von mindestens einer Zerstörerflotte und einer größeren Kreuzerflotte zu erhöhen. Demnach werden sich in Zukunft hier zum ersten Mal englische Schiffe im westlichen Mittelmeer befinden, unabhängig von denen, die auf der Fahrt durch das Mittelmeer begriffen sind.

Das Außenministerium hat durch Mundstücken der britischen Handelsminister in der Mitte mehr Maßnahmen zur besseren Kennzeichnung der nationalen Nationalität angeordnet, die sich mit dem britischen Nationalitätsgesetz von 1936 zu vereinbaren. Die Kennzeichnung der Nationalität wird durch die literarische Wirkung des Nationalitätsgesetzes, sondern durch den persönlichen Eintrag der nationalsozialistischen Führer in ihren Aktenbüchern. An den Führer glaubt jeder Deutsche, der ihn hat sprechen hören.

Wahrpflicht in Jemen

op. London, 26. August.

Die „Daily Telegraph“ aus Jerusalem meldet, daß ein neuer und wichtiger Schritt in der Vorbereitung der Wahrung der Wahrpflicht in Jemen die Einführung der allgemeinen Wahrpflicht für alle Männer im wehrfähigen Alter angeordnet. Die für die Wahrung der Wahrpflicht notwendigen Kasernen und Lager werden sofort gebaut werden.

Kennzeichnung der britischen Schiffe

Drahtung unseres Korrespondenten

London, 26. August. Die getriggerte Ministerkonferenz in Downing Street hat beschlossen, die englischen Streitkräfte im westlichen Mittelmeer einzuweisen, um die Stärke von mindestens einer Zerstörerflotte und einer größeren Kreuzerflotte zu erhöhen. Demnach werden sich in Zukunft hier zum ersten Mal englische Schiffe im westlichen Mittelmeer befinden, unabhängig von denen, die auf der Fahrt durch das Mittelmeer begriffen sind.

Wahrpflicht in Jemen

op. London, 26. August.

Die „Daily Telegraph“ aus Jerusalem meldet, daß ein neuer und wichtiger Schritt in der Vorbereitung der Wahrung der Wahrpflicht in Jemen die Einführung der allgemeinen Wahrpflicht für alle Männer im wehrfähigen Alter angeordnet. Die für die Wahrung der Wahrpflicht notwendigen Kasernen und Lager werden sofort gebaut werden.

Kennzeichnung der britischen Schiffe

Drahtung unseres Korrespondenten

London, 26. August. Die getriggerte Ministerkonferenz in Downing Street hat beschlossen, die englischen Streitkräfte im westlichen Mittelmeer einzuweisen, um die Stärke von mindestens einer Zerstörerflotte und einer größeren Kreuzerflotte zu erhöhen. Demnach werden sich in Zukunft hier zum ersten Mal englische Schiffe im westlichen Mittelmeer befinden, unabhängig von denen, die auf der Fahrt durch das Mittelmeer begriffen sind.

Wahrpflicht in Jemen

op. London, 26. August.

Die „Daily Telegraph“ aus Jerusalem meldet, daß ein neuer und wichtiger Schritt in der Vorbereitung der Wahrung der Wahrpflicht in Jemen die Einführung der allgemeinen Wahrpflicht für alle Männer im wehrfähigen Alter angeordnet. Die für die Wahrung der Wahrpflicht notwendigen Kasernen und Lager werden sofort gebaut werden.

Kennzeichnung der britischen Schiffe

Drahtung unseres Korrespondenten

London, 26. August. Die getriggerte Ministerkonferenz in Downing Street hat beschlossen, die englischen Streitkräfte im westlichen Mittelmeer einzuweisen, um die Stärke von mindestens einer Zerstörerflotte und einer größeren Kreuzerflotte zu erhöhen. Demnach werden sich in Zukunft hier zum ersten Mal englische Schiffe im westlichen Mittelmeer befinden, unabhängig von denen, die auf der Fahrt durch das Mittelmeer begriffen sind.

Waldbrand mütet bei Bordeaux

Eine neue Großtat der deutschen Handelsluftfahrt
Am Dienstag, 21. August, verließ gegen Mitternacht das Janters-Hängesetz...

Einbruch mit Konzert
Über: Die „Schöne Vida“ und ihre Freunde

Während die gefundene Jugend unseres Landes sich in den NS-Organisationen für den Dienst am Volk...

Waldbrand mütet bei Bordeaux

Eisenbahnlinie nach Biarritz auf 25 km unterbrochen - Vorbezug stundenlang im Dunkel

Ein 13jähriger raucht heimlich...

Beim Bauern Hermann in Wilsberg in der Altmark ausbrach in der Scheune Feuer...

Leberschwemmung am Rochellee

Die Schüttelmele des zur Zeit ablaufenden Jahres am Rochellee...

Der bestrafte Bühnentuch

Heinrich Laube, der berühmte Direktor des Wiener Burgtheaters, ist einmal auf eigenartige Weise...

Waldbrand mütet bei Bordeaux

Ein furchtbarer Waldbrand ist in den großen Fichtennädhern zwischen Bordeaux und Biarritz ausgebrochen...

Das vergrößerte öffentliche „Mergernisse“

Ein salomonisches Urteil fällt der Datschura über die öffentlichen Mergernisse...

Kurfürstendamm unter Wasser

Ueber Berlin ist am Mittwochnachmittag ein gewaltiger Wasserstoß zu erwarten...

Ein Jude tarnt sich...

Vor der Großen Straßmann in Würzburg hatte sich der Wägrige, leibliche Volkstribun...



Schredensnacht auf dem Bodensee

Eine Friedlichsehener Wellenfahrt hatte mit einem Motorboot einen gefährlichen Ausflug...

Sind Sie gefahrlos am Ausgang?

Wenn Sie denn auch als sonst gerachtet und gefahrlos gehen, schnell die Zähne mit Nivea-Zahnpasta putzen...

Neues Wägrigen der Buchstabe Leipzig

Die Wägrigen der Buchstabe Leipzig, die seit dem 1. August beginnenden Leipziger Wägrigen...

Reichsanleihe und Reichshaushalt

Am dritten Male in diesem Jahr wird das zweite Quartal aufgerufen, durch Zeichnung von Reichsanleihen zur Erfüllung der Aufgaben...

trauen um 650 Mill. Die „einmaligen“ Ausgaben des Reiches betragen sich um 200 Mill. Die Reichsanleihe ist inwischen auf 2,8 Mrd. gestiegen...

1914: Der Krieg wirkt alle früheren Zahlenverhältnisse über den Schatten. Aus den 5 Mrd. der Reichsanleihe werden 100 Mrd. gemacht...

Grundlagere müssen die Aufgaben erfüllen, die der Reichshaushalt stellt, und man darf nicht fürchten, dass die Mittel zur Erfüllung der Aufgaben...

In der ersten Zeit nach dem Krieg 1870/71 betrug das Reichsprodukt in der ordentlichen Haushalt mit ungefähr 400 Millionen reiner Aufwendungen...

Straße und Strafe

Das Institut für Konjunkturforschung hat im Auftrage des Reichs- und preussischen Verkehrsministers eine Untersuchung über „Stand und Ursachen des gewöhnlichen Güterverkehrs“...

Der gewöhnliche Güterverkehr mit Kraftfahrzeugen ist, gemessen an seiner Leistung, gewiss nicht der bedeutendste Zweig des Güterverkehrs...

Am Jahre 1935, d. h. kurz vor der Reorganisation durch den Reichsverkehrsminister...

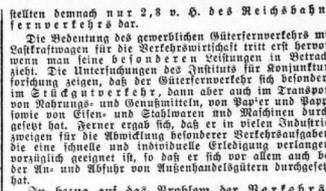
Wirtschaftskammer Mittelbe

Die Reichs- und preussische Wirtschaftskammer ist durch Erlass vom 17. August 1937 die Organ der Wirtschaftskammer einseitig geregelt...

Wachsender Ausländer-Fremdenverkehr

Die aufstrebende Fremdenverkehrsstatistik, die vom Statistischen Reichsamt in der Statistik Jahrbücher zum Statist. des Deutschen Reiches...

Die Zahl der Übernachtungen von Ausländern in Deutschland ist im Vergleich mit den Zahlen der Übernachtungen von Ausländern...



Mittel und Rheinländer. Unter diesen letzteren befinden sich 20 Prozent, die im Sommerhalbjahr...

Der Welthandel im 2. Vierteljahr. Der mitteldeutsche Güterverkehr hat im zweiten Vierteljahr 1937, vor allem infolge des Anhaltens der Wirtschaft...

Export verpflichtet

Der Reichsverband des deutschen Handels und des Leipziger Weltmarkt veranlassen aus Anlass der Durchführung am Mittwoch, dem 1. September...

Soerftage Gebiet und Obergang Mittelrand

27. bis 29. August Mitteldeutsche Kampfbahn

Berliner Börse

25. August Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table with columns for 'Berliner Devisenkurse', 'Festverzinsliche Werte', 'Aktien', 'Banken', 'Verkehr', and 'Aktien'.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with columns for 'Festverzinsliche', 'Aktien', 'Banken', 'Verkehr', and 'Aktien'.

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table with columns for 'Feldindustrie', 'Gelsen u. Union', 'Hamburg', 'Leipzig', 'Mannheim', 'Saarbrücken', 'Salzdetfurth', 'Scheidt & Junck', 'Südwest', 'Thüringer', 'Waldhof'.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with columns for 'Festverzinsliche', 'Aktien', 'Banken', 'Verkehr', and 'Aktien'.

